Quelle: https://manuscripta.at/?ID=39919
Copyright: Melk, Benediktinerstift

auf in vnch ewspht habnt. vnd sind gesel-
len ains tags. drew vnd gwaingtig tau-
sent. Wir schullen auch nit vsuchen
xpm. als ir etleich in vsucht habn. vn sy
sind vdorbn von slangn. yr schult auch
nit mur meln. als ir etleich gemuer-
melt habnt vnd sind vderbt wardn
vom ~~vtrcyber~~ // vtreyber als die dmg allesambt.
sind in widerstatn mistur. aber si sind
gschribn wardn durch vnser straff
willen. an die dy end der welt chomen
sind. Vnd darumb wellyn zimpt das
er stee. der sech das er nit vall. Chain
an weygung wegreiff euch. den dy men-
schleich. Trew ist ab got. der nit leydt
das ir vsuecht wert vber das. das yr
vmugt. ab er tut mit der an weygung
ain gutn aufgang. das irs mugt geleydn

Das ewangeli luce am xxx capt 19

In der zeit. do ihsus zuenachnet ihm
vnd sach dy stat. do waynet er vb sey
vnd sprach. hyetzs du es erchennest.
vnd du gewisleich an dem dein tag.
der dir zw frid ist. ab nun sind sy ver-
porgn von dein augen. wen es vberkt
tag an dich chome vnd dein feindt vm-
dent dich vmbgebn mit pastein vnd
werdn dich vmblegn. vnd werdn dich
engen an allen enden. vnd werdn dich
nider werffen auf dy erd. vnd dein
sun dy in dir sind. Vnd sy werden nit
lassen in dir ain stain auf andn. dar-
umb das du erchennt hast dy zeit dein
haymsuchung. Vnd gie in den tempel.
vnd traib auf dy do hingrabn vnd chaufftn
darinn. Vnd sprach zw in. Es ist gesch
riben. das mein haus ist ein hauß
des pechs. Als ir habt das gemacht zw
ein stacher höl. vnd er lernet tagleich
im tempel am x sintag. dy epistel pauli
zum corinthn am xi capt

Pruder. yr wist do weil yr haydn
wart. do gingt yr nach dem als
ir geubt wart zw stummen abgotern
darumb tue ich euch chund. dag nye
mant der in dem geist gotes redt.
spricht ihsu ein grassen fluch. Vn ny-
emant mag gesprechn. der herr ihs.
nuer in dem heylign geist. Taylung
sind der genaden. aber nuer der ain
geist. Vnd taylung sind der dienst.
aber nuer ain herr. Vnd taylung sind
der werch. aber nur ain got. der in
allen allew dmg wurcht. Aber ain
yeden wirt gebn dy offen warung des
geystes zw nutz. wen etleichn wirt
geben durch den geist dy red der weis-
hait. dem andn aber nach dem selbn
geist. dy red der chunst. Ain andn
in dem selbn geist. der glaubn. Ain
andn in dem ainigeist. dy genad d
gesunt machung. Ain würchung der
gaichen. Ain weissagung. Ain auff-
nemnung der geist. Ain geslecht der
sprech. Ain auslegung der red.
Vnd allew dy daygen würcht der
ain vnd selbig geist. der ainyden
welind auftayle. als er wil am

Ind zeit. das ewangeli luce. am xv capt

hat ihsus gesprochn zw etleichn
dy in selb vtrawentn. als gerecht
vnd vsmachentn dy andn. dy gleich
nuß. Ewen menschn giengn auf
in den tempel. das sy pettn. ain was
ein gleichsner. stuend vnd pettet mit
im selb dy wort. Got ich danckch dir.
das ich nit pin als dy andn menschn.
raub. vngerecht. ceprecher. halt
als der dayg offen sündt. Ich vast
zwyer in der wochen. ich gib gehnt
von allem dem. das ich wesig. Vnd
der offen sündt. der von vern stund.
der wolt halt nit weder sein augn
auf hebn gen himel. ab er chlobchelt
an sein hertz. Vnd sprch. Got pin
mir sunt genedig. Wer lich ich
sag euch. d daing ist abgantzt //
der gerecht gmacht ist worden
ib emn dn in sein haus. Wenn ain
red der sich höcht. d wirdt dimi-
tigt werdn. Vnd d sich diemi-
tigt. der wirt er höcht werdn
am anlisten suntag. di Epistel
pauli. in d erstn Epistel am
funfzehentn capitel. Quy corinthn

q d and am offensunt Vnd d gleichsner